

Schulpräsenz in sozialen Medien

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 8. Mai 2020 22:19

Bei der Wahl des Thread-Themas habe ich mir gerade etwas schwer getan und die Suchfunktion hier habe ich in Erwartung vieler unpassender Treffer zum Stichwort "soziale Medien" lieber nicht angezapft. 😊

Mir geht es um folgende Frage:

Hat eure Schule eine eigene Präsenz in den sozialen Medien? D.h. eine eigene Facebook- oder Instagram-Seite, über welche (zusätzlich zur normalen Homepage) kommuniziert wird was das Schulleben betrifft?

Wenn ja, wie ist die Akzeptanz und wie heftig muss dort moderiert werden um Trolls, unsinniges Blabla, Spam oder ähnliches rauszuhalten.

Ich ergänze mal:

Was spräche für euch gegen eine (zusätzliche) Präsenz einer Schule als solcher in den o.g. sozialen Medien?

Grüße vom

Raket-O-Katz

Beitrag von „Sarek“ vom 8. Mai 2020 22:36

Nein, unsere Schule nicht, jedoch der Elternbeirat, der dort aber nur ganz selten postet.

Kommentare gibt es praktisch keine.

Sarek

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 8. Mai 2020 22:38

Grundschule: nein.

Allerdings nutze ich mein Facebook-Profil und die Facebook-Gruppe hier im Schulbezirk für Infos über die Schule.

kl. gr. frosch

Beitrag von „buntgestreift“ vom 9. Mai 2020 06:17

Ich rief damals die Facebookseite der Schule und Leben und moderierte sie. Von den Eltern wurde sie gut angenommen, weil sie im Gegensatz zur Homepage aktualisiert wurde. Als die dsgvo so durch die Medien ging und es hieß, Seiteninhaber seien für Facebooks Datenschutz verantwortlich, musste ich die Seite deaktivieren.

Beitrag von „Herr Rau“ vom 9. Mai 2020 06:31

Nein, dürfen wir nicht und will die Schule nicht.

(In Reserve sind ein Twitter-Accounn und eine Facebookseite. Insbesondere Facebookseiten dürfte es zu den meisten Schulen geben, weil ja alle eine Fanseite dazu anlegen können, aber ich habe uns da mal als Schule registriert und verwaltete jetzt eine offizielle Seite. Auf der aber nichts passiert.)

Beitrag von „Friesin“ vom 9. Mai 2020 11:09

weder facebook noch insta. Facebook gab es mal, dann nutzte und pflegte das niemand, nun dümpelt der account so vor sich hin.

Warum sollte eine Schule dort präsent sein, bei funktionierender HP und einem guten Mail-System?

Beitrag von „DpB“ vom 9. Mai 2020 11:50

Wir haben eine Facebookseite, auf der die Schuldaten stehen, sonst nix. Und die auch nur, damit sie nicht irgendein Troll kapert.

Beitrag von „s3g4“ vom 9. Mai 2020 12:16

Zitat von buntgestreift

Ich rief damals die Facebookseite der Schule und Leben und moderierte sie. Von den Eiern wurde sie gut angenommen, weil sie im Gegensatz zur Homepage aktualisiert wurde. Als die dsgvo so durch die Medien ging und es hieß, Seiteninhaber seien für Facebooks Datenschutz verantwortlich, musste ich die Seite deaktivieren.

Das ist aber schön, dass die Eier mit der Facebookseite zufrieden sind 😊

Unsere Schule hat jeweils eine Präsenz auf Facebook, Instagram und Youtube. Dies wird von einer Arbeitsgruppe geleitet und moderiert.

Beitrag von „Humblebee“ vom 9. Mai 2020 16:25

Unsere Schule hat ein Instagram-Account, aber noch nicht sehr lange. Ich glaube nicht, dass dort bisher großartig moderiert werden musste.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 9. Mai 2020 16:41

Nachtrag - ach ja, einen youtube-Kanal haben wir. Das hätte ich fast vergessen. 😊

kl. gr. frosch

Beitrag von „Hannelotti“ vom 9. Mai 2020 20:47

facebook seite vorhanden, aber gepostet wird nur sehr wenig da und ich glaube, kaum jemand besucht die Seite 

Beitrag von „s3g4“ vom 10. Mai 2020 07:53

Naja Facebook benutzt auch fast niemand mehr. Zumindest niemand unter 24.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 10. Mai 2020 07:57

Zitat von Friesin

weder facebook noch insta. Facebook gab es mal, dann nutzte und pflegte das niemand, nun dümpelt der account so vor sich hin.

Warum sollte eine Schule dort präsent sein, bei funktionierender HP und einem guten Mail-System?

Antwort: Die Privatschule bei der ich war, nutze den Account um regelmäßig Werbung für sich zu machen.

Beitrag von „tibo“ vom 10. Mai 2020 11:00

Zitat von s3g4

Naja Facebook benutzt auch fast niemand mehr. Zumindest niemand unter 24.

Man muss sich seiner Zielgruppe eben bewusst sein. Meine Ref-Schule hat eine ordentlich laufende FB-Seite und die Eltern der Grundschulkinder (Generation 30+) erreicht man dort vermute ich am besten.

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 11. Mai 2020 12:52

Danke für die ganzen Rückmeldungen.

Bei uns wurde nun von Schülern und mit Ok der SL eine alternative Teil-Seite zur Homepage eröffnet und zugleich noch Präsenzen in allen sozialen Medien aufgestellt. Als Zuständige für die HP wundere ich mich mit meinem ebenfalls zuständigen HP-Kollegen nur noch, oder vielleicht doch nicht mehr.....

Das, was ihr schreibt, deckt sich mit meinen Erwartungen und wird von Friesin mit "Warum sollte eine Schule dort präsent sein, bei funktionierender HP und einem guten Mail-System?" auf den Punkt gebracht. Mal abgesehen davon, dass laut MK NDS eine Fanseite auf FB nicht wirklich erwünscht ist und die SL bei der HP sehr viel Wert auf Datenschutz legt, der bei FB und Co so nicht gegeben ist. Hmmmm.

Beitrag von „Humblebee“ vom 11. Mai 2020 14:40

Die Pflege des Instagram-Accounts an unserer Schule hat der Kollege, der auch für die Homepage zuständig ist, mit übernommen (auf Wunsch und Bitte der Schulleitung).

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 11. Mai 2020 19:40

Zitat von Raket-O-Katz

Hat eure Schule eine eigene Präsenz in den sozialen Medien? D.h. eine eigene Facebook- oder Instagram-Seite, über welche (zusätzlich zur normalen Homepage) kommuniziert wird was das Schulleben betrifft?

Facebook und Insta.

Facebook ist ziemlich wenig los, Instagram ziemlich viel.

Moderation sehr wenig, vielleicht einmal die Woche kommt ein dummer Kommentar.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 11. Mai 2020 19:43

Zitat von Friesin

Warum sollte eine Schule dort präsent sein, bei funktionierender HP und einem guten Mail-System?

Weil es lebendiger ist, zu einem aktiven Schulleben und einer funktionierenden Schulkultur beiträgt.